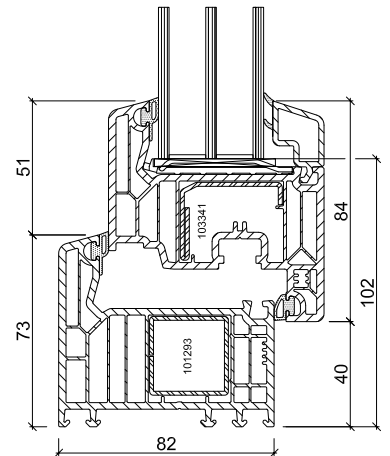


# hilzinger Supertherm 82 AD

Supertherm 82 AD steht für elegante Ansichtsbreiten auch bei großen Elementen mit optimaler Wirtschaftlichkeit. Dank der hohen Stabilität des Systems und seiner hochdämmenden Eigenschaften lässt sich moderne Architektur mit hervorragender Energieeffizienz optimal verwirklichen. Mit einer Bautiefe von 82mm (Uf bis 1,2 W/(m<sup>2</sup>K)) ist das System nicht nur im Neubau, sondern auch in der Modernisierung sehr beliebt. Der Uw-Wert von Supertherm 82 AD beträgt bereits in der Standardausführung mit einer 3-fach-Verglasung U<sub>g</sub>=0,6 W/(m<sup>2</sup>K) und thermisch optimiertem Scheibenrandverbund ("Warme Kante") ausgezeichnete bis 0,90 W/(m<sup>2</sup>K)<sup>1</sup>. Das Anschlagdichtungssystem mit zwei umlaufenden Dichtungsebenen entspricht der höchsten Dichtheitsklasse 4. Lärm und Kälte bleiben draußen und Zugluft wird bestmöglich vermieden. Supertherm 82 AD ist außerdem ausgestattet mit dem Markenkomfortbeschlag ProTECT NX. Das Fenstersystem erhalten Sie in der Oberfläche weiß, ähnlich RAL 9016, oder mit farbiger Dekoroberfläche.



Standardrahmen<sup>3)</sup> in schlanker 73 mm Ansichtsbreite.  
Optional gibt es das Rahmenprofil auch in 83 mm Ansichtsbreite.

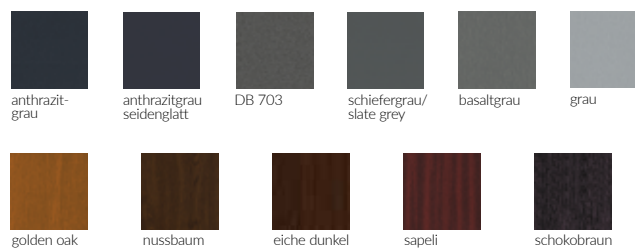
<b>Standard</b>	<p>Komfortbeschlag ProTECT NX</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einbruchhemmende Basis-Sicherheit</li> <li>• Fehlbedienungssperre</li> <li>• Gleitschlitten für ruhenden Flügel und leichtgängige Bedienung</li> <li>• weißer RAL-geprüfter Fenstergriff mit Stahlkern</li> </ul> <p> Weitere Infos im Prospekt ProTECT NX</p>	<b>Optional</b>	<p><input type="checkbox"/> einbruchhemmender Fenstergriff mit Druckknopf, abschließbar oder in Secustikausführung</p> <p><input type="checkbox"/> hilzinger Sicherheitsstufe 1</p> <p><input type="checkbox"/> hilzinger Sicherheitsstufe 2</p> <p><input type="checkbox"/> RC2 und RC2N geprüft</p> <p><input type="checkbox"/> verdeckt liegender Beschlag</p>
	<p>Wärmeschutzverglasung</p> <p>2-fach-Verglasung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• U<sub>g</sub>-Wert 1,1 W/(m<sup>2</sup>K)</li> <li>• g-Wert 63-65 %</li> <li>• Lichttransmission (LT) 79-83 %</li> <li>• R<sub>w,p</sub> ≥ 32 dB</li> <li>• warme Kante ψ 0,041 W/mK</li> </ul> <p>3-fach-Verglasung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• U<sub>g</sub>-Wert 0,7 oder 0,6 W/(m<sup>2</sup>K)</li> <li>• g-Wert 50-54 %</li> <li>• Lichttransmission (LT) 70-74 %</li> <li>• R<sub>w,p</sub> ≥ 32 dB</li> <li>• warme Kante ψ 0,039 W/mK</li> </ul>		<p><input type="checkbox"/> Schallschutzverglasung</p> <p><input type="checkbox"/> Sonnenschutzverglasung</p> <p><input type="checkbox"/> Sicherheitsverglasung</p> <p><input type="checkbox"/> Verglasung mit Sprossen</p> <p><input type="checkbox"/> Ornamentverglasung</p> <p><input type="checkbox"/> warme Kante ψ 0,030 W/mK</p>

Legende:  
U<sub>g</sub>-Wert = Wärmedurchgangskoeffizient Glas; g-Wert = Energiegewinnungsgrad in Prozent; R<sub>w</sub> = geprüfter Schalldämmwert (Laborwert); LT = Lichtdurchlässigkeit in Prozent; U<sub>w</sub> = Wärmedurchgangskoeffizient über das gesamte Fenster.

U <sub>g</sub> W/m <sup>2</sup> K	U <sub>f</sub> W/m <sup>2</sup> K	Warme Kante W/mK	LT %	g %	U <sub>w</sub> <sup>1)</sup> W/m <sup>2</sup> K bis
1,1	1,2	0,041	79-83	63-65	1,2
1,1	1,2	0,030	79-83	63-65	1,2
0,7	1,2	0,039	70-74	50-54	0,96
0,7	1,2	0,030	70-74	50-54	0,94
0,6	1,2	0,039	70-74	50-54	0,90
0,6	1,2	0,030	70-74	50-54	0,87
0,5	1,2	0,039	70-74	50-54	0,83
0,5	1,2	0,030	70-74	50-54	0,81

Beispiele gängiger Verglasungsvarianten und deren Auswirkung auf den U<sub>w</sub>-Wert.

## Dekor-Standardfarben<sup>2)</sup>



<sup>1)</sup> Normativ berechnet nach DIN EN 10077-1 auf Basis des Fenstermaßes 1,23 m x 1,48 m. Der U-Wert sagt aus, wie viel Energie in W/m<sup>2</sup>K über das Bauteil verloren geht. Da das Bauteil Fenster aus dem Rahmenprofil und der Verglasung besteht, unterscheidet man folgende U-Werte: den U-Wert des Fensterrahmens (U<sub>f</sub>), der Verglasung (U<sub>g</sub>) und des gesamten Fensters (U<sub>w</sub>).  
<sup>2)</sup> Das Standard-Dekorprogramm unterliegt dem aktuellen Trend und kann sich ändern; Farbabweichungen aus drucktechnischen Gründen möglich.  
<sup>3)</sup> Stahlarmierung nach Systemvorgabe; Vollarmierung auf Wunsch möglich.